

# Cementoresina® Wall

Farbige Spachtelmasse für Cementoresina® Wall-Wandflächen. Italienisches Design für das wohnliche Wohlbefinden.

Gestaltet die Struktur und die dekorative Textur der Cementoresina® Wall-Wandflächen, auf die das transparente Schutzmittel Cementoresina® Gel aufgebracht wird. Im Innenbereich, zum Einsatz im Privat- und Gewerbebereich. Für Wandflächen, vertikale Beschichtungen sowie zur Beschichtung von Waschtischen und Wanneneinfassungen. Erhältlich in den 10 Farben der Warm Collection.



## Rating 2

- ✓ Regional Mineral  $\geq 30\%$
- × VOC Low Emission
- ✓ Solvent  $\leq 5$  g/kg
- × Low Ecological Impact
- × Health Care

1. Monopack
2. Farbige 2-K Paste
3. Leicht auftragbar mit Trowel 2
4. Gestaltet die changierende Textur von Cementoresina® Wall
5. Flexibel und fest
6. Verbesserte Verarbeitbarkeit

---

## Anwendungsbereich

- Einsatzbereich:
  - durchgehende Cementoresina® Wall-Wandflächen
- Untergründe:
  - Wallzero
- Im Innenbereich an der Wand zur Beschichtung

von Räumen im Privat- und Gewerbebereich. Geeignet als Wandbeschichtung von Duschen, Dampfbädern, Wannen, Konsolen, Waschtischen und anderen architektonischen Elementen. Nicht anwenden Außerhalb des Cementoresina® Wall-Systems.

---

## Anwendungshinweise

- Vorbereitung der Untergründe
  - Erste Schicht: Die Untergrundschiicht Wallzero® ist sorgfältig vorzubereiten: Mit Exzentrerschleifer (Körnung 40) anschleifen und reinigen, indem die Schleifrückstände sorgfältig abgesaugt werden. Vor dem Auftragen prüfen, dass Wallzero® völlig trocken und gleichmäßig ist, dass die Beschädigungen und Mängel des Untergrunds kaschiert und beseitigt worden sind und dass sich das Armierungsnetz Net 90 nicht abzeichnet.
  - Zweite Schicht: Die als erste Schicht aufgetragene Spachtelmasse Cementoresina® Wall kann ca. 14 Stunden nach dem Auftrag überarbeitet werden. Die Fläche kann mit der zweiten Schicht überarbeitet werden, auch wenn die Oberfläche noch etwas klebrig ist. Falls an der ersten Schicht von Cementoresina® Wall ausgeprägte Kellenschläge oder Grate in Eckbereichen vorhanden sind, sind diese mit der Klinge der Kelle oder mit Exzentrerschleifer, Schleifpapier 120, zu entfernen. Dabei ist sorgfältig darauf zu achten, dass die Schicht nicht „durchbrochen“ und das darunter liegende Wallzero sichtbar wird.
- Vorbereitung
  - Teil B in seinem Behälter schütteln, dann im Katalyseverhältnisses A : B = 3 : 0,4 in den Eimer von Teil A geben und sorgfältig mit einem elektrischen Rührwerk (Spiralrührer) bei Drehzahl 300-600 U/Min. mischen, bis eine Masse mit gleichmäßiger Farbe entsteht. Nach einem ersten sorgfältigen Mischvorgang die Wände und den Boden des Eimers mit einer rechteckigen Kelle abfahren, um anhaftendes Material, das möglicherweise nicht in Kontakt mit Teil B gekommen ist, zu lösen. Nach dem Abstreichen der Kelle am Eimer erneut mit dem Rührwerk mischen, bis eine Mischung mit vollkommen homogener Farbe entsteht.
- Anwendung
  - Erste Schicht: Das Produkt mit kleinen Spachtelstrichen im kurzen Radius auf dem

Wallzero-Untergrund verspachteln, ohne Grate oder Erhöhungen zu hinterlassen. Das Produkt mit geneigtem Spachtel auftragen, so dass die glatte Seite über den im Produkt enthaltenen Zuschlag gleiten und den Untergrund durchgehend beschichten kann. Sicherstellen, dass der Wallzero®-Untergrund/Träger fehlerstellenfrei bedeckt ist; dabei besonders auf die Überdeckung der Ecken und Kanten achten. Das Produkt mit dem Spachtel Trowel 2 auf die Oberfläche aufbringen, dabei einen Verbrauch von ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> zum Auftragen einer 0,5 mm dünnen Schicht einhalten. Um die Bereiche, die abgeschliffen werden müssen zu reduzieren, sind Unebenheiten/Erhebungen und Grate zu vermeiden.

- Zweite Schicht: Das Produkt gleichmäßig auf der getrockneten und entsprechend vorbereiteten ersten Schicht mit kleinen Spachtelstrichen in kurzem Radius verspachteln, ohne Grate oder Erhöhungen zu hinterlassen. Der Spachtel muss über die darunter liegende Schicht gleiten und das Produkt mit Schichtstärke "Null" (Kratzspachtelung) abziehen. Das Produkt auf die Fläche aufbringen und mit dem Spachtel Trowel 2 - einem speziell für das Auftragen von Cementoresina® 2 Wall vorgesehenen Spachtel - glätten; dabei einen Verbrauch von ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> für das Auftragen einer ca. 0,4 mm dünnen Schicht einhalten. Um die Bereiche, die abgeschliffen werden müssen, zu reduzieren, sind Kellenschläge und Grate in Eckbereichen zu vermeiden. Es ist besonders darauf zu achten, dass die gesamte Fläche gleichmäßig und fehlerstellenfrei bedeckt worden ist.

- Reinigung
  - Das Reinigen der Werkzeuge erfolgt mit Keragrip Eco Pulep. Nach dem Erhärten kann Cementoresina® Wall nur noch mechanisch entfernt werden.

# Zertifizierungen und Kennzeichnungen



\* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

## Weitere Hinweise

- Die farbige Spachtelmasse Cementoresina® Wall kann ca. 14 Stunden nach dem Auftrag überarbeitet werden. Die Überarbeitung mit Cementoresina® Gel kann auch dann erfolgen, wenn die Oberfläche noch etwas klebrig ist.
- Falls bei Cementoresina® Wall ausgeprägte Kellenschläge oder Grate in Eckbereichen vorhanden sind, sind diese mit einem Exzentrerschleifer, Schleifpapier 100 - 120, oder manuell zu entfernen. Dabei ist sorgfältig darauf zu achten, dass die farbige Schicht nicht „durchbrochen“ und die Oberfläche nicht „verschmutzt“ wird, falls das Schleifpapier sich mit den Schleifrückständen verkleben sollte. Falls Flecken oder Spuren vorhanden sein sollten, die Oberfläche besonders sorgfältig mit einem mit Keragrip Eco Pulep befeuchteten Tuch reinigen, bevor die nächste Schicht aufgetragen wird.
- Falls beim Schleifen die farbige Schicht „durchbrochen“ wird, ist vor dem Auftragen der Versiegelungsschicht Cementoresina® Gel eine weitere Schicht Cementoresina Wall aufzutragen.
- Das Produkt vor Gebrauch an die Raumtemperatur akklimatisieren.
- Die im Katalog und auf der Internetseite vorhandenen fotografischen Abbildungen ebenso wie die Farbmuster haben reinen Beispielswert.
- Für jedes Projekt sind Produkte aus einer einzigen Produktionscharge zu verwenden.
- Materialien aus unterschiedlichen Chargen können unterschiedliche Farbtöne aufweisen.

### Technische Daten gemäss Kerakoll-Qualitätsnorm

#### Erscheinungsbild:

- Teil A	Farbige Masse (WR01 – WR10)
- Teil B	Gelb/bernsteinfarbene Flüssigkeit
Gebinde (Monopack 3 + 0,4 kg):	Teil A Eimer 3 kg / Teil B Blechdose 0,4 kg
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung
Hinweise	Frostempfindlich, über +5 °C lagern
Mischverhältnis nach Gewicht	Teil A : Teil B = 3 : 0,4
Topfzeit (pot life)	ca. 30 Min.
Überarbeitung	ca. 14 Std. (+30 °C) – 24 Std. (+10 °C)
Inbetriebnahme	ca. 48 Std.
Verarbeitungstemperatur	von +10 °C bis +30 °C
Relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung	≤ 75 %
Restfeuchtigkeit des Untergrunds	≤ 2 %
Verbrauch	ca. 0,6 kg/m <sup>2</sup> pro Schicht (1,2 kg/m <sup>2</sup> in zwei Schichten)

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung und Saugfähigkeit des Untergrunds.

---

**Leistungen**

---

**HIGH-TECH**

---

Konformität

konform

EN 15824

---

---

## Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Untergrundtemperaturen über +10 °C auftragen
- Auf dauerhaft trockene Untergründe aufbringen
- Während der ersten 6 Stunden vor direkter Sonneneinstrahlung und Luftzug schützen
- Nicht auf verschmutzten oder nicht ausreichend kompakten Untergründen anwenden
- Unter Einhaltung der geltenden Normen entsorgen
- Bei Materialien, die Temperaturschwankungen

ausgesetzt sind (bei Transport, Lagerung, Baustelle usw.) können substanzielle Veränderungen am Produkt entstehen (z. B. Kristallisation, partielles Erhärten, Verflüssigung, beschleunigte oder verzögerte Katalyse). In den meisten Fällen erlangen die Produkte ihre ursprünglichen Eigenschaften zurück, wenn wieder optimale Bedingungen hergestellt werden

- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an die Kerakoll GmbH  
Anwendungstechnik +49 (0)6026 97712-0 -  
info@kerakoll.de

Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating® Manual 2014. Diese Informationen wurden im Januar 2021 aktualisiert (basierend auf den Daten des GreenBuilding Ratings - 02.21); im Laufe der Zeit können Ergänzungen oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden; eventuelle Aktualisierungen können auf der Webseite [www.kerakoll.com](http://www.kerakoll.com) eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.